

Ich habe in der Vergangenheit Vorlesungen über die Versorgung Österreichs mit elektrischer Energie gehalten („Woher kommt Österreichs Strom?“). Dabei habe ich Fachleute u.a. aus der Wasserwirtschaft, aus der Windbranche und aus der Energiepolitik eingebunden. Über die Klima-Problematik habe ich nur in einer einzigen Vorlesungsstunde referiert. Darf ein alter Physiker es wagen, sich in die Klimapolitik hineinzureklamieren und ungeschützt seine Ansicht zu vertreten?

Ich schreibe gegen die Ideologien an und gegen die „Hypen“, also die Erwartungen auf ganz schnelle Wunder, die meine Kollegen schon vollbringen werden. Ich versuche, die Physik und den gesunden Menschenverstand (man kann es auch den naiven Verstand nennen) in die Diskussion einzubringen. Ich erhalte kaum offizielle Reaktionen, doch vielleicht sickert manches. Ich habe manchmal diesen Eindruck.

Vielleicht lesen Sie meine Gastkommentare in verschiedenen Zeitungen auf dieser Homepage.

ENDE 2023